

21.01. 2021

Das Startup Nomoko lanciert die Plattform «Praedia» für einen exklusiven Kreis von Immobilienfachleuten

Von PPS



Bild Rechte

Nomoko AG

(Zürich)(PPS) **Der Schweizer Immobilienmarkt ist unübersichtlich und intransparent. Selbst für Spezialistinnen und Spezialisten ist es mühsam und zeitaufwändig, wichtige Informationen zu begehrten Objekten zu beschaffen. Das Schweizer Startup Nomoko führt Daten von unterschiedlichen Institutionen und Quellen zusammen und bündelt mit «Praedia» alles an einem Ort. Die Plattform ermöglicht es ihren Nutzerinnen, interessante Immobilienobjekte innert kürzester Zeit zu identifizieren sowie zu evaluieren und der Konkurrenz auf diese Weise immer einen entscheidenden Schritt voraus zu sein. Am 8. Februar 2021 wird die Anwendung offiziell lanciert, vorerst noch als private Beta-Version und nur für einen exklusiven Kreis an Immobilienfachleuten.**

Die Digitalisierung macht auch vor der Immobilienbranche nicht Halt, wird aber dadurch gehemmt, dass Gebäude und räumliche Situationen der physischen Welt sowie deren Eigenschaften noch nicht ausreichend digitalisiert sind. Mit dem

Aufkommen von Immobilienportalen machte die Branche die ersten zaghaften Schritte, indem sie einzelne Immobilienbestände digital verfügbar machte. Nomoko macht nun einen weiteren grossen Schritt in Richtung Digitalisierung der Immobilienbranche: Mit dem Ziel, eine zentrale Plattform und Community für die verschiedenen Akteure in der Immobilienbranche zu schaffen, stellt Mitgründer und CEO Nilson Kufus heute am IMMO'Forum «Praedia» vor: *«Wir freuen uns, den Private Launch von «Praedia» und des «Real Estate Shapers Switzerland»-Programms heute inmitten der Schweizer PropTech-Community zu verkünden»*. Die Teilnehmer des «Real Estate Shapers Switzerland»-Programms erhalten frühzeitigen Zugang zur Beta-Version der Plattform und zu einer exklusiven Community von innovativen, digital-affinen Immobilienentwicklern und Investoren.

Digitales Abbild der physischen Welt

In der Anwendung erwartet die künftigen User ein digitales und detailgetreues Abbild der physischen Welt, ein sogenannter «Digital Twin», der alle heute verfügbaren Immobiliendaten verbindet, harmonisiert und kontextualisiert. Der «Digital Twin» bildet den ausgewählten Bereich – sei es ein einzelnes Objekt wie eine Tramhaltestelle, ein kompletter Stadtteil oder ganze Regionen – mit allen zugehörigen Daten ab, die darin aggregiert sind. Durch die Zusammenführung von relevanten räumlichen Daten wie Standortinformationen, Immobilienpreisen, bau- bzw. zonenrechtlichen Daten und Nomokos 3D-Visualisierungen können Immobilienprojekte von Investoren und Entwicklern entscheidend optimiert werden. «Für die nachhaltige

Wertschöpfung einer digitalisierten Immobilienbranche braucht es einen ganzheitlichen und übergreifenden Ansatz. Mit dem Digital Twin und der Schaffung eines offenen Ökosystems hat Nomoko deshalb das Potenzial, die Immobilienbranche endgültig ins digitale Zeitalter zu bringen», so Daniel Kündig, ehemaliger Präsident und Ehrenpräsident der SIA.

Alles an einem Ort verfügbar

Damit gelingt der Branche ein grosser Sprung nach vorne, was die rasche Verfügbarkeit und die effiziente Nutzung von Daten anbelangt. In ihrer aktuellen Version enthält die mit Immobilienprofis entwickelte Plattform Werkzeuge, um den Markt zu durchsuchen, Investitionsmöglichkeiten zu identifizieren und zu analysieren

sowie auf detaillierte Immobilieninformationen zuzugreifen. Im Laufe des Jahres wird die Plattform mit zusätzlichem Funktionsumfang für alle Immobilienfachleute und Investoren geöffnet.

Über die Organisation:

Über Nomoko

Nomoko ist ein Schweizer Tech-Startup, das die Potenziale der «Digital Twins» für unterschiedliche Branchen erschliesst. Nomoko wurde 2015 von Nilson Kufus (CEO), Vincent Pedrini (CFO) und Kevin Mersch gegründet. Mit «Digital Twins» nutzt Nomoko digitale Abbilder, um multifunktionale Plattformen für diverse Branchen zu entwickeln. Nomokos Vision ist es, die physische Welt als digitales Ökosystem in 3D-Modellen abzubilden, mit Drittdata anzureichern und zugänglich zu machen. Damit werden neue Lösungen zur Visualisierung und Analyse von räumlichen Daten und Standortinformationen geschaffen.

Aufbauend auf jahrelanger Forschung und Entwicklung hat Nomoko einen Prozess geschaffen, der die physische Welt in 3D-Karten erfasst. Diese «Digital Twins» digitalisieren Raumabbilder in einem einheitlichen

Format. Die erste Lösung namens «Praedia», die auf der Methode der «Digital Twins» basiert, ist eine WebApp, die auf die Immobilienbranche fokussiert.

Nomoko wurde durch das EU-Forschungs- und Innovationsprogramm Horizon 2020 gefördert. Das Startup wurde vier Jahre in Folge in den Top 100 Schweizer Startups gelistet, gewann den 26. Prix Strategis Best Swiss Startup 2019, den 22. IMD Startup-Wettbewerb 2019/20 und ist Preisträger des Swiss Prime Site Startup Accelerator als «Innovator in Smart Cities, Smart Buildings & Mobility». Nomoko.world:
nomoko.world

Pressekontakt:

Nomoko AG
Badenerstrasse 790
8048 Zürich

Bara Caldova, Head of Marketing and Brand
bara @ nomoko.world

Kategorie

Source URL: <https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/das-startup-nomoko-lanciert-die-plattform-praedia-fuer-einen-exklusiven-kreis>